



## **Diskussionspunkte: Wir zahlen. Warum zahlen andere nicht? STEUERGESCHENKE AN EINIGE WENIGE PRIVILEGIERTE SCHADEN UNS ALLEN!**

- In vielen Ländern werden Arbeitsplätze abgebaut, Löhne und Sozialleistungen gekürzt und öffentliche Dienste geschlossen. Trotzdem gibt es nach wie vor Steuergeschenke für die Reichen, und multinationale Unternehmen zahlen nur geringe oder keine Steuern.
- Eine kleine Elite fordert immer mehr Privilegien und häuft immer größere Reichtümer an, während qualitativ hochwertige öffentliche Dienste wie die Gesundheitsversorgung, sicheres Trinkwasser und Umweltschutz in der Substanz Schaden nehmen. Auf diese Weise wird die Chancengleichheit für ArbeitnehmerInnen und ihre Familien beeinträchtigt, und die Fundamente unserer demokratischen, gleichberechtigten und bürgerlichen Gesellschaften werden gefährdet.
- Entwicklungsländer verlieren durch Steuerhinterziehung jedes Jahr mehr Geld, als sie durch Entwicklungshilfe einnehmen. Mit diesen Beträgen könnte AIDS wirkungsvoll in seinen Anfängen bekämpft werden. 72 Millionen Kinder, denen bisher eine grundlegende Bildung verweigert wird, könnten zur Schule gehen, und Programme zur Beendigung des Hungers könnten mit diesen Summen zweimal bezahlt werden.
- In den entwickelten Ländern geht man davon aus, dass ca. 10% des Bruttoinlandsprodukts an der Steuer vorbei in Steueroasen transferiert werden. Milliardenbeträge gehen auf diese Weise verloren, während gleichzeitig Geld für Investitionen zu Hause fehlt und weniger neue Arbeitsplätze entstehen.
- Multinationale Unternehmen und Reiche hinterziehen Steuern, ohne dafür juristisch belangt zu werden. Die Beträge, die sie in Steueroasen verstecken, haben Rekordhöhen erreicht. 98 der größten an der Londoner Börse notierten Konzerne haben Niederlassungen in Steueroasen.
- Aufgrund ihres unverhältnismäßig hohen Einflusses auf die Regierungen zahlen die Unternehmen und die Wohlhabenden immer weniger Steuern. Wenn Steuersysteme die Reichen bevorzugen, zahlen Normalverdiener mehr als ihren gerechten Teil.
- Die arbeitende Bevölkerung und die Armen zahlen für die Steuergeschenke an die Konzerne und die unanständig reiche Gesellschaftsschicht.

### **WIR MÜSSEN EINE SCHÄDLICHE STEUERPOLITIK BEKÄMPFEN, DIE NUR DEN REICHEN VORTEILE BRINGT**

Die zurzeit geltenden internationalen Steuergesetze und Praktiken beeinträchtigen die Fähigkeit einzelstaatlicher Regierungen, multinationale Unternehmen und wohlhabende Personen gerecht zu besteuern.

#### **Im Interesse sozialer und wirtschaftlicher Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit müssen wir:**

- Die Steuerhinterziehung der Multis und Superreichen beenden.
- Den Unterbietungswettbewerb zwischen den Ländern beenden und an dessen Stelle eine multilaterale Steuerzusammenarbeit setzen. Dazu gehört auch eine Finanztransaktionssteuer, um Einnahmen für qualitativ hochwertige öffentliche Dienste und Maßnahmen gegen den Klimawandel bezahlen zu können.
- Unsere Regierungen auffordern, ihre Einnahmen durch progressive Steuern (und nicht nur Einkommens- und Mehrwertsteuer) zu steigern, wobei auch Banken, multinationale Unternehmen und reiche Personen ihren gerechten Anteil tragen sollen.
- Für Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Steuerpolitik und der Steuerverwaltungen sorgen und Korruption bekämpfen.
- Die Regierungen für demokratische und zweckmäßige Investitionen der Steuereinnahmen in die Pflicht nehmen, damit hochwertige öffentliche Dienste für alle BürgerInnen erbracht werden können.